

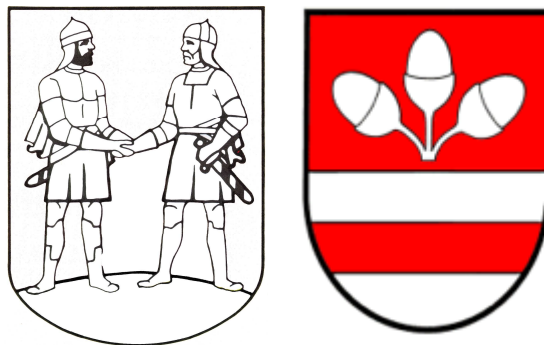
HAUSHALTSSATZUNG

und

HAUSHALTSPLAN

des

GESAMTSCHULVERBANDES BÜNDE / KIRCHLENGERN



für das

HAUSHALTSJAHR 2016

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Kapitel</i>	<i>Seite</i>
1 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016	1
2 Ergebnisplan	3
3 Finanzplan	4
4 Vorbericht	5
4.1 Gesamtüberblick über die (haushaltswirtschaftliche) Lage des Gesamtschulverbands	5
4.1.1 Allgemeine Angaben	5
4.1.2 Finanzplanung bis 2019	5
4.1.3 Investitionsplanung bis 2019	6
4.2 Verteilung der Umlage auf die Mitglieder des Zweckverbandes	6
4.3 Erläuterungen zu den Plänen	7
4.4 Erläuterungen zu den Produktplanungen für das Haushaltsjahr 2016	8
5 Teilergebnisplan Produktbereich 01	10
6 Teilergebnisplan Produktbereich 03	13
7 Teilergebnisplan Produktbereich 16	25
8 Bewirtschaftungsregeln	28

Anlagen:

Anlage 1: Stellenplan

Anlage 2: Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Anlage 3: Bilanz des Vorvorjahres

Anlage 4: Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

1 Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 15 Abs. 5, 18 Abs. 1 und 19 Abs. 1 und 2 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GkG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 01. Oktober 1979 (GV NW S. 621/SGV NW 202) in der zur Zeit gültigen Fassung, §§ 7 und 11 der Satzung des Gesamtschulverbandes Bünde/Kirchlengern sowie der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) in der zur Zeit gültigen Fassung, hat die Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde/Kirchlengern mit Beschluss vom _____ folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Gesamtschulverbandes voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	2.515.970,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	2.515.970,00 EUR

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.515.970,00 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	2.445.970,00 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	0,00 EUR
---	----------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	30.000,00 EUR
---	---------------

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
--	----------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
--	----------

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Eine Inanspruchnahme des Eigenkapitals soll nicht erfolgen.

§ 5

Kredite zur Liquiditätssicherung werden nicht beansprucht.

§ 6

- e n t f ä l l t -

§ 7

- e n t f ä l l t -

§ 8

Bei der Haushaltsausführung und Mittelbewirtschaftung soll ein Maximum an Flexibilität gewährleistet werden. Eine größtmögliche Ausnutzung der allgemeinen Deckungs- und Bewirtschaftungsgrundsätze soll daher erfolgen. Für alle Teilergebnispläne soll außerdem gelten, dass innerhalb eines jeden Produktes Mehrerträge und Minderaufwendungen für Mehraufwendungen verwendet werden können. Es sollen außerdem die im Haushaltsplan unter Punkt 5 aufgeführten Bewirtschaftungsregelungen gelten.

§ 9

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sind im Sinne des § 83 Abs. 2 Satz 1 GO NRW erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 v.H. des Ansatzes ausmachen, mindestens aber 20.000 EUR betragen.

Unabhängig von der vorgenannten Regelung gelten über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen als unerheblich, wenn sie

- auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen oder
- zwangsläufig zur Vermeidung einer Betriebsunterbrechung entstehen oder
- aufgrund innerer Verrechnungen erforderlich sind oder
- durch zweckbestimmte Erträge und Einzahlungen (Spenden, Zuschüsse oder Zuweisungen) gedeckt sind.

§ 10

Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen sind im Sinne von § 85 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 83 Abs. 1 Sätze 3 und 4 GO NRW erheblich, wenn sie im Einzelfall 20.000 EUR überschreiten.

§ 11

Für den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung gelten folgende Regelungen:

1. Ein Fehlbetrag im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 1 GO NRW ist als erheblich anzusehen, wenn er 5 v.H. des Haushaltsvolumens des Ergebnisplanes übersteigt.
2. Aufwendungen und Auszahlungen im Sinne des § 81 Abs. 2 Nr. 2 GO NRW sind als erheblich anzusehen, wenn sie 5 v.H. des Ergebnis- bzw. Finanzplanes übersteigen.

§ 12

Investitionen, deren Wert 20.000 EUR übersteigt, sollen im Teilfinanzplan als Einzelmaßnahmen ausgewiesen werden.

§ 13

Die **Umlage** für das Jahr 2016 wird in Höhe von 2.438.970,00 EUR festgesetzt. Die Umlage wird auf die Verbandsmitglieder Stadt Bünde und Gemeinde Kirchlengern gem. § 11 der Verbandssatzung umgelegt.

Bünde / Kirchlengern, den 24.11.2015

Vorsitzende
der Verbandsversammlung

Schriftführer

Vermerke gemäß § 80 Abs. 1 GO:

Aufgestellt und festgestellt:
Bünde / Kirchlengern,
den 11. November 2015

Verbandsvorsteher

Stellv. Verbandsvorsteher

2 Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
			2014	2015	2016	2017	2018	2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.368.519,80	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.825,05	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	119.422,75	57.000	62.000	62.000	62.000	62.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	8.815,93					
8	+	Aktiviert Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	2.515.583,53	2.448.880	2.515.970	2.530.170	2.538.670	2.534.170
11	-	Personalaufwendungen	580.817,94	623.380	635.270	635.270	635.270	635.270
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.601.364,97	1.589.900	1.615.200	1.631.200	1.639.700	1.635.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	66.613,60	75.000	70.000	70.000	70.000	70.000
15	-	Transferaufwendungen	9.189,23	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	186.337,53	186.600	191.500	189.700	189.700	189.700
17	=	Ordentliche Aufwendungen	2.444.323,27	2.478.880	2.515.970	2.530.170	2.538.670	2.534.170
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 ./. Zeile 17)	71.260,26	- 30.000	0	0	0	0
19	+	Finanzerträge	4,14					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 ./. Zeile 20)	4,14					
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	71.264,40	- 30.000	0	0	0	0
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 ./. Zeile 24)						
26	=	Jahresergebnis	71.264,40	- 30.000	0	0	0	0
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage								
27	+	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen			Nicht geplant			
28	-	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen						
29	=	Verrechnungssaldo (Zeile 27 ./. Zeile 28)						

3 Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan	Plan	Plan
			2014	2015	2016	2017	2018	2019
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1		Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.368.519,80	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.825,05	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	143.677,36	57.000	62.000	62.000	62.000	62.000
7	+	Sonstige Einzahlungen	7.041,94					
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	4,14					
9	=	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.538.068,29	2.448.880	2.515.970	2.530.170	2.538.670	2.534.170
10	-	Personalauszahlungen	571.366,54	623.380	635.270	635.270	635.270	635.270
11	-	Versorgungsauszahlungen						
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.608.871,81	1.589.900	1.615.200	1.631.200	1.639.700	1.635.200
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen						
14	-	Transferauszahlungen	8.904,23	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
15	-	Sonstige Auszahlungen	193.421,11	186.600	191.500	189.700	189.700	189.700
16	=	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.382.563,69	2.403.880	2.445.970	2.460.170	2.468.670	2.464.170
17	=	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.504,60	45.000	70.000	70.000	70.000	70.000
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen						
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen						
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten						
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	=	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	69.529,37	45.000	30.000	30.000	30.000	30.000
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen						
28	-	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	69.529,37	45.000	30.000	30.000	30.000	30.000
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeile 23 ./. Zeile 30)	- 69.529,37	- 45.000	- 30.000	- 30.000	- 30.000	- 30.000
32	=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeile 17 ./. Zeile 31)	85.975,23	0	40.000	40.000	40.000	40.000
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen						
34	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen						
35	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit						
36	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	85.975,23	0	40.000	40.000	40.000	40.000
37	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	488.834,58	574.291	574.291	614.291	654.291	694.291
38	=	Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37)	574.809,81	574.291	614.291	654.291	694.291	734.291

4 Vorbericht

4.1 Gesamtüberblick über die (haushaltswirtschaftliche) Lage des Gesamtschulverbands

4.1.1 Allgemeine Angaben

Der Haushalt des Gesamtschulverbandes weist die nachfolgend dargestellten 3 Produktbereiche mit insgesamt 7 Produkten aus:

Produktbereich		Produktgruppe		Produkt		Produkt-Verantwortliche/r
01	Innere Verwaltung	19	Innere Verwaltung	01	Allg. innere Verwaltung	T. Clausing
03	Schulträgeraufgaben	05	Gesamtschule	01	Bereitstellung Gesamtschule	T. Clausing
				02	Schulbudget Bünde	T. Clausing
				03	Schulbudget Kirchlegern	T. Clausing
		07	Schülerbeförderung	01	Schülerbeförderung	T. Clausing
		08	Allg. Schulverwaltung	01	Allg. Schulverwaltung	I. Wolff
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	02	Allgemeine Finanzwirtschaft	01	Sonstige allg. Finanzwirtschaft	T. Clausing

Innere Verwaltung

Da die Stadt Bünde das Eigentum an allen Schulgrundstücken (also auch das Grundstück im Schulzentrum Nord, auf dem sich die Erich Kästner Gesamtschule befindet) auf die Kommunalbetriebe Bünde (KBB) übertragen hat, war es mit Blick auf die Bilanz des Gesamtschulverbandes erforderlich, dass auch alle vom Verband aufgenommenen Darlehensverbindlichkeiten auf die Kommunalbetriebe übergehen; dies ist Ende 2008 geschehen. Es wurde daher sichergestellt, dass die der Bilanz des Gesamtschulverbandes weder Grund- oder Gebäudevermögen noch damit verbundene Verbindlichkeiten enthält.

Personal

Im Stellenplan des Gesamtschulverbandes werden insgesamt 16 Stellen für tariflich Beschäftigte ausgewiesen. Es handelt sich bei der Mehrzahl der Stellen um Reinigungskräfte. Außerdem sind in der Gesamtheit der Stellen auch Anteile für Schulsozialarbeit und für Sekretariats- und Hausmeisterarbeiten enthalten.

4.1.2 Finanzplanung bis 2019

Nach § 6 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO NRW) ist die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung in den Haushaltsplan einzubeziehen. In den einzelnen Teilplänen sind die Planwerte der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019 enthalten.

Erläuterungen zu Aufwendungen in den Teilplänen/Produkten:

- Bei der Position „Personalaufwendungen“ sind keine Steigerungen für den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt worden.
- Bei den Positionen „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“, „Transferaufwendungen“ und „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ sind erwartbare Steigerungen sowie teils schülerzahlbedingte Reduzierungen berücksichtigt worden.

4.1.3 Investitionsplanung bis 2019

Gem. § 12 der Haushaltssatzung des Gesamtschulverbandes Bünde/ Kirchlengern sollen Investitionen, deren Wert 20.000 EUR übersteigt, im Teilfinanzplan als Einzelmaßnahmen ausgewiesen werden.

Es sind Investitionen in Höhe von insgesamt 30.000 EUR geplant. Die geplanten Maßnahmen unterschreiten die Wertgrenze und werden im Teilfinanzplan zum Produkt 1.03.05.01 „Bereitstellung Gesamtschule“ in Summe aufgeführt.

4.2 Verteilung der Umlage auf die Mitglieder des Zweckverbandes

Nach § 11 Absatz 5 der Satzung des Gesamtschulverbandes Bünde/ Kirchlengern wird die Umlage nach dem Durchschnitt der Schülerzahl der letzten drei Jahre (lt. Schulstatistik Stand Oktober) aus dem Einzugsbereich der Verbandskommunen berechnet.

Der Berechnung der Umlage liegen folgende Schülerzahlen zugrunde:

	Stand	Stadt Bünde		Gemeinde Kirchlengern		Zusammen
		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	
Sek. I	15.10.2012	835	61,8	516	38,2	1.351
	15.10.2013	862	62,0	529	38,0	1.391
	15.10.2014	796	60,6	518	39,4	1.314
Sek. II	15.10.2012	220	71,7	87	28,3	307
	15.10.2013	236	72,0	92	28,0	328
	15.10.2014	235	73,0	87	27,0	322
Durchschnitt		1.061	63,5	610	36,5	1.671

Umlage nach dem Durchschnitt der Schülerzahlen der letzten 3 Jahre:

	Durchschnitt der Schülerzahlen	Umlageanteil (EUR)
Stadt Bünde	63,5	1.548.746
Gemeinde Kirchlengern	36,5	890.224
zusammen	100	2.438.970

4.3 Erläuterungen zu den Plänen

Ergebnisplan:

Der Gesamtergebnisplan weist für das Haushaltsjahr 2016	
ordentliche Erträge aus in Höhe von	2.515.970,00 EUR
und ordentliche Aufwendungen in Höhe von	2.515.970,00 EUR
Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit ergibt im Saldo	0,00 EUR

Die Ergebnisplanung für das Jahr 2016 ist ausgeglichen.

Finanzplan:

Der Gesamtfinanzplan weist für das Haushaltsjahr 2016	
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit aus in Höhe von	2.515.970,00 EUR
und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit in Höhe von	2.445.970,00 EUR
Außerdem wurden Auszahlungen aus Investitionstätigkeit geplant in Höhe von	30.000,00 EUR

Bei den 30.000,00 EUR handelt es sich um geplante Auszahlungen für:

EDV-Hardware und –Leitungsnetz	15.000,00 EUR
Erwerb von Sachanlagevermögen Standort Bünde	10.000,00 EUR
Erwerb von Sachanlagevermögen Standort Kirchlengern	5.000 EUR

Gesamtsumme der Auszahlungen	2.475.970,00 EUR
------------------------------	------------------

Die Höhe der Einzahlungen übersteigt die Höhe der Auszahlungen um 40.000 EUR. Der Gesamtschulverband verfügt demnach über ausreichend Finanzmittel, um seine Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. Eine Kreditaufnahme ist nicht erforderlich.

4.4 Erläuterungen zu den Produktplanungen für das Haushaltsjahr 2016

Produkt 1.01.19.01 / Budget - Allgemeine Innere Verwaltung

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Aufwendungen ausgewiesen in Höhe von

106.700,00 EUR

Es handelt sich dabei im Wesentlichen um anteilige Personalkosten, die der Verband an die Stadt Bünde erstattet. Außerdem sind in der Summe Anteile für die Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten sowie Bekanntmachungen und Druckkosten enthalten.

Produkt 1.03.05.01 / Budget – Bereitstellung Gesamtschule

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Erträge ausgewiesen in Höhe von

47.000,00 EUR

Es handelt sich dabei im Wesentlichen um die Erstattung anteiliger Personalkosten durch den Kreis Herford sowie um Erlöse aus dem Verkauf von Mittagsmahlzeiten.

Im Teilergebnisplan werden Ordentliche Aufwendungen ausgewiesen in Höhe von

1.633.170 EUR

Es handelt sich dabei im Wesentlichen um Personalkosten (inklusive Kosten für Integrationshelfer), Kosten der Gebäudebewirtschaftung, Leasingraten für EDV-Geräte sowie bilanzielle Abschreibungen.

Produkt 1.03.05.02 / Budget – Schulbudget Bünde

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Aufwendungen ausgewiesen in Höhe von

89.100,00 EUR

Auf Basis der Schülerzahlen wurde u.a. ein Mittelansatz geplant für die Betriebs- und Geschäftsausstattung, die Beschaffung von Verbrauchsmitteln, Lehr- und Lernmitteln, Schulbüchern, die Durchführung von Schulveranstaltungen, etc. Um eine Benachteiligung eines Schulortes mit geringerer Schülerzahl zu vermeiden, sind Pauschalbeträge eingeplant worden für Dinge, die unabhängig von der Schülerzahl Kosten verursachen (wie z.B. die Bereithaltung der Telefonanlage) oder auch für andere Besonderheiten. Über die Verwendung der im Schulbudget vom Verband bereitgestellten Haushaltsmittel kann die Schule frei entscheiden.

Die auf Basis der Schülerzahlen gebildeten Budgetansätze wurden im Gleichklang zu den aus Haushaltsmitteln der Stadt Bünde finanzierten Schulbudgets anderer weiterführender Schulen um einen Pauschalbetrag von 10 % gekürzt. Diese Kürzung ist Bestandteil des vom Rat der Stadt Bünde am 18.03.2015 beschlossenen freiwilligen Haushaltssicherungskonzeptes und wird auch für das Haushaltsjahr 2016 Anwendung finden. Aus Gründen der Gleichbehandlung wird diese Regelung auch auf die Schulbudgets des Gesamtschulverbandes übertragen.

Produkt 1.03.05.03 / Budget – Schulbudget Kirchlegern

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Aufwendungen ausgewiesen in Höhe von

45.800,00 EUR

Siehe dazu auch die vorstehende Erläuterung zum Schulbudget Bünde.

Produkt 1.03.07.01 / Budget - Schülerbeförderung

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Erträge ausgewiesen in Höhe von

30.000,00 EUR

Es handelt sich dabei um Eigenanteile an den Kosten der Schülerbeförderung (ohne Schülerspezialverkehr).

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Aufwendungen ausgewiesen in Höhe von

540.200,00 EUR

Es handelt sich dabei um Kosten der Schülerbeförderung.

Produkt 1.03.08.01 / Budget – Allgemeine Schulverwaltung

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Aufwendungen ausgewiesen in Höhe von

101.000,00 EUR

Es handelt sich dabei um Transferaufwendungen (Zuschüsse zu Schul- und landheimaufenthalten) sowie um Versicherungsbeiträge, die u.a. an den GUV zu entrichten sind.

Produkt 1.16.02.01 / Budget – Allgemeine Finanzverwaltung

Im Teilergebnisplan werden ordentliche Erträge ausgewiesen in Höhe von
Es handelt sich dabei um die Verbandsumlage.

2.438.970,00 EUR

5 Teilergebnisplan Produktbereich 01

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,55					
8	+	Aktivierete Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	0,55					
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.355,56	100.300	98.800	99.200	99.700	100.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.741,43	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
17	=	Ordentliche Aufwendungen	97.096,99	108.200	106.700	107.100	107.600	108.100
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 ./. Zeile 17)	- 97.096,44	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100
19	+	Finanzerträge	4,14					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 ./. Zeile 20)	4,14					
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 97.092,30	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 ./. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 97.092,30	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 ./. Zeile 28)	- 97.092,30	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100

Produktbeschreibung

Politische Arbeit für die Gesamtschulverbandsversammlung;

Zentrale Dienste - wie die Erledigung von Aufgaben, die zentral wirtschaftlicher bzw. zweckmäßiger wahrgenommen werden oder die einen zentralen Service bieten;

Personalangelegenheiten wie die Entwicklung und Umsetzung von Strategien und Konzepten in den einzelnen Handlungsfeldern des Personalmanagements; Gestaltung der personellen Rahmenbedingungen, insbesondere bei grundlegenden strukturellen Veränderungsprozessen; Personalservice im Rahmen der Personalverwaltung mit Beratungs- und Unterstützungsfunktion

Organisationsangelegenheiten wie die Entwicklung von Regelungen zur Steigerung der Effizienz des Verwaltungshandelns sowie Maßnahmen zur besseren Steuerung der Gesamtverwaltung, Koordination und Steuerung von Veränderungsprozessen

Einsatz von EDV-Technologie zur Umsetzung und Anpassung von Kommunikations- und Informationstechnik;

Sicherstellung der Verfügbarkeit der eingesetzten Hard- und Software (Benutzerservice, Service Systemtechnik)

Produktziele

Optimierung der Kommunikation zwischen den politischen Gremien und der Verwaltung, Unterstützung des Gesamtschulverbandes

Grundservice für die Gesamtschule anbieten.

Adäquate Bereitstellung und Einsatz von Personal.

Planung und Ausbau der Informations- und Kommunikationstechnik

Optimierung des Einsatzes vorhandener Technik

Zielgruppen

Schüler/innen der Klassen / Jahrgangsstufen 5 bis 13 und deren Erziehungsberechtigte;

Mitglieder der Verbandsversammlung, Verbandsvorsteher und Allgemeiner Vertreter, Mitarbeiter/innen des Gesamtschulverbandes; Schulleitung, Bürger/innen und Einwohner/innen der Stadt Bünde und Gemeinde Kirchlingern

Bereich

Jugend, Schule und Sport

Bereichsleiter / in

Ingrid Wolff

Politisches Gremium

Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde / Kirchlingern

Kennzahlen Teilergebnisplan 1.01.19.01

Kennzahl	Einheit	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Mitglieder der Verbandsversammlung	Anzahl	25	25	25	25	25	25

Teilergebnisplan 1.01.19.01

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	0,55					
8	+	Aktiverte Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	0,55					
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.355,56	100.300	98.800	99.200	99.700	100.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.741,43	7.900	7.900	7.900	7.900	7.900
17	=	Ordentliche Aufwendungen	97.096,99	108.200	106.700	107.100	107.600	108.100
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 .J. Zeile 17)	- 97.096,44	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100
19	+	Finanzerträge	4,14					
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 .J. Zeile 20)	4,14					
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 97.092,30	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 .J. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 97.092,30	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 .J. Zeile 28)	- 97.092,30	- 108.200	- 106.700	- 107.100	- 107.600	- 108.100

6 Teilergebnisplan Produktbereich 03

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.619,80					
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	18.825,05	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	119.422,75	57.000	62.000	62.000	62.000	62.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.000,00					
8	+	Aktiviert Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	161.867,60	72.000	77.000	77.000	77.000	77.000
11	-	Personalaufwendungen	580.817,94	623.380	635.270	635.270	635.270	635.270
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.509.009,41	1.489.600	1.516.400	1.532.000	1.540.000	1.535.000
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	66.613,60	75.000	70.000	70.000	70.000	70.000
15	-	Transferaufwendungen	9.189,23	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	180.031,05	178.700	183.600	181.800	181.800	181.800
17	=	Ordentliche Aufwendungen	2.345.661,23	2.370.680	2.409.270	2.423.070	2.431.070	2.426.070
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 ./. Zeile 17)	- 2.183.793,63	- 2.298.680	- 2.332.270	- 2.346.070	- 2.354.070	- 2.349.070
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 ./. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 2.183.793,63	- 2.298.680	- 2.332.270	- 2.346.070	- 2.354.070	- 2.349.070
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 ./. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 2.183.793,63	- 2.298.680	- 2.332.270	- 2.346.070	- 2.354.070	- 2.349.070
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 ./. Zeile 28)	- 2.183.793,63	- 2.298.680	- 2.332.270	- 2.346.070	- 2.354.070	- 2.349.070

Produkt	1.03.05.01	Bereitstellung Gesamtschule	Herr T. Clausing
Produktgruppe	1.03.05	Gesamtschule	
Produktbereich	1.03	Schulträgeraufgaben	
Produktrahmen	1	Produktrahmen Gesamtschulverband	

Produktbeschreibung

Bewirtschaftung der baulichen Einrichtungen und Grünanlagen
Örtliche Schul- und Hausverwaltung

Produktziele

Bereitstellung der Schulanlagen (Gebäude, Einrichtungen, nichtlehrendes Personal etc.) zur Durchführung des Unterrichts- und Schulbetriebes

Zielgruppen

Schüler/innen der Klassen / Jahrgangsstufen 5 bis 13, deren Erziehungsberechtigte
Lehrer- und Lehrerinnen der Gesamtschule und weitere am Schulwesen Beteiligte an beiden Schulorten, Bünde und Kirchlegern

Bereich

Jugend, Schule und Sport

Bereichsleiter / in

Ingrid Wolff

Politisches Gremium

Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde / Kirchlegern

Kennzahlen Teilergebnisplan 1.03.05.01

Kennzahl	Einheit	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Gesamtfläche der Gesamtschule	m²	20.222,00	20.222,00	20.222,00	20.222,00	20.222,00	20.222,00

Teilergebnisplan 1.03.05.01

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00					
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	17.069,05	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	85.941,35	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierete Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	103.010,40	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
11	-	Personalaufwendungen	580.817,94	623.380	635.270	635.270	635.270	635.270
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	847.078,60	856.900	859.300	857.900	858.900	859.900
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	66.613,60	75.000	70.000	70.000	70.000	70.000
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.973,66	65.600	68.600	68.600	68.600	68.600
17	=	Ordentliche Aufwendungen	1.533.483,80	1.620.880	1.633.170	1.631.770	1.632.770	1.633.770
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 .J. Zeile 17)	- 1.430.473,40	- 1.573.880	- 1.586.170	- 1.584.770	- 1.585.770	- 1.586.770
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 .J. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 1.430.473,40	- 1.573.880	- 1.586.170	- 1.584.770	- 1.585.770	- 1.586.770
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 .J. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 1.430.473,40	- 1.573.880	- 1.586.170	- 1.584.770	- 1.585.770	- 1.586.770
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 .J. Zeile 28)	- 1.430.473,40	- 1.573.880	- 1.586.170	- 1.584.770	- 1.585.770	- 1.586.770

Teilfinanzplan A. Zahlungsübersicht 305

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
		2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	7	8
	Investitionstätigkeit							
	Einzahlungen							
1	aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							
2	aus Veräußerung von Sachanlagen							
3	aus Veräußerung von Finanzanlagen							
4	aus Beiträgen u.ä. Entgelten							
5	Sonstige Investitionseinzahlungen							
6	Summe: (invest. Einzahlungen)							
	Auszahlungen							
7	für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							
8	für Baumaßnahmen							
9	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	69.529,37	45.000	30.000		30.000	30.000	30.000
10	für den Erwerb von Finanzanlagen							
11	von aktivierbaren Zuwendungen							
12	Sonstige Investitionsauszahlungen							
13	Summe: (invest. Auszahlungen)	69.529,37	45.000	30.000		30.000	30.000	30.000
14	Saldo: der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	- 69.529,37	- 45.000	- 30.000		- 30.000	- 30.000	- 30.000

Teilfinanzplan B (unterhalb Wertgrenze) 305

Investitionsmaßnahmen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Plan	Plan	Plan	bisher bereitgestellt einschl. Sp. 2	Gesamt-ein-/auszahlungen
	2014	2015	2016	2016	2017	2018	2019		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Summe der investiven Einzahlungen									
Summe der investiven Auszahlungen	69.529,37	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000	99.529,37	129.529,37
Saldo: Einzahlungen ./. Auszahlungen	- 69.529,37	- 30.000	- 30.000		- 30.000	- 30.000	- 30.000	- 99.529,37	- 129.529,37

Produkt	1.03.05.02	Schulbudget Bünde
Produktgruppe	1.03.05	Gesamtschule
Produktbereich	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktrahmen	1	Produktrahmen Gesamtschulverband

Herr T. Clausing

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Mitteln und (Service-) Leistungen zur Durchführung des Unterrichts- und Schulbetriebes am Schulort Bünde

Produktziele

Stärkung der Selbstständigkeit von Schulen zur Sicherung der Qualität des Unterrichts und der Schulentwicklung

Zielgruppen

Schüler/innen der Klassen / Jahrgangsstufen 5 bis 13, deren Erziehungsberechtigte sowie die Schulleitungen, Lehrer/innen und weitere am Schulwesen Beteiligte

Bereich

Jugend, Schule und Sport

Bereichsleiter / in

Ingrid Wolff

Politisches Gremium

Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde / Kirchlengern

Kennzahlen Teilergebnisplan 1.03.05.02

Kennzahl	Einheit	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schüler/innen am Schulort Bünde	Anzahl	1.168	1.118	1.132	1.132	1.132	1.132

Teilergebnisplan 1.03.05.02

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.584,87					
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktiverte Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	15.584,87					
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.709,14	76.800	76.800	76.800	76.800	76.800
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen	9.189,23					
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.290,71	12.200	12.300	12.300	12.300	12.300
17	=	Ordentliche Aufwendungen	116.189,08	89.000	89.100	89.100	89.100	89.100
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 .J. Zeile 17)	- 100.604,21	- 89.000	- 89.100	- 89.100	- 89.100	- 89.100
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 .J. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 100.604,21	- 89.000	- 89.100	- 89.100	- 89.100	- 89.100
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 .J. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 100.604,21	- 89.000	- 89.100	- 89.100	- 89.100	- 89.100
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 .J. Zeile 28)	- 100.604,21	- 89.000	- 89.100	- 89.100	- 89.100	- 89.100

Produkt	1.03.05.03	Schulbudget Kirchlegern
Produktgruppe	1.03.05	Gesamtschule
Produktbereich	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktrahmen	1	Produktrahmen Gesamtschulverband

Herr T. Clausing

Produktbeschreibung

Bereitstellung von Mitteln und (Service-) Leistungen zur Durchführung des Unterrichts- und Schulbetriebes am Schulort Kirchlegern

Produktziele

Stärkung der Selbstständigkeit von Schulen zur Sicherung der Qualität des Unterrichts und der Schulentwicklung

Zielgruppen

Schüler/innen der Klassen 5 bis 10, deren Erziehungsberechtigte sowie die Schulleitungen, Lehrer/innen und weitere am Schulwesen Beteiligte

Bereich

Jugend, Schule und Sport

Bereichsleiter / in

Ingrid Wolff

Politisches Gremium

Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde / Kirchlegern

Kennzahlen Teilergebnisplan 1.03.05.03

Kennzahl	Einheit	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schüler/innen am Schulort Kirchlegern	Anzahl	529	518	524	525	525	525

Teilergebnisplan 1.03.05.03

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.034,93					
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.756,00					
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	7.000,00					
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	9.790,93					
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	47.053,77	40.100	40.100	40.100	40.100	40.100
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.088,30	5.700	5.700	5.700	5.700	5.700
17	=	Ordentliche Aufwendungen	63.142,07	45.800	45.800	45.800	45.800	45.800
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 .J. Zeile 17)	- 53.351,14	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 .J. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 53.351,14	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 .J. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 53.351,14	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 .J. Zeile 28)	- 53.351,14	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800	- 45.800

Produkt	1.03.07.01	Schülerbeförderung
Produktgruppe	1.03.07	Schülerbeförderung
Produktbereich	1.03	Schulträgeraufgaben
Produktrahmen	1	Produktrahmen Gesamtschulverband

Herr T. Clausing

Produktbeschreibung

Sicherstellung und Organisation der Schülerbeförderung.

Die Aufgabenerfüllung erfolgt teilweise durch die Stadtverkehrsgesellschaft Bünde mbH.

Produktziele

Erfüllung des gesetzlichen Anspruchs auf Schülerbeförderung nach den Vorgaben der Schülerfahrkostenverordnung

Zielgruppen

Schüler/innen und deren Erziehungsberechtigte

Bereich

Jugend, Schule und Sport

Bereichsleiter / in

Ingrid Wolff

Politisches Gremium

Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde / Kirchlegern

Kennzahlen Teilergebnisplan 1.03.07.01

Kennzahl	Einheit	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Beförderte Schüler/innen	Anzahl	798	835	777	778	753	716

Teilergebnisplan 1.03.07.01

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.481,40	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	33.481,40	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	536.103,80	515.800	540.200	557.200	564.200	558.200
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen						
17	=	Ordentliche Aufwendungen	536.103,80	515.800	540.200	557.200	564.200	558.200
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 ./. Zeile 17)	- 502.622,40	- 490.800	- 510.200	- 527.200	- 534.200	- 528.200
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 ./. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 502.622,40	- 490.800	- 510.200	- 527.200	- 534.200	- 528.200
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 ./. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 502.622,40	- 490.800	- 510.200	- 527.200	- 534.200	- 528.200
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 ./. Zeile 28)	- 502.622,40	- 490.800	- 510.200	- 527.200	- 534.200	- 528.200

Produkt	1.03.08.01	Allgemeine Schulverwaltung	Frau Wolff
Produktgruppe	1.03.08	Allgemeine Schulverwaltung	
Produktbereich	1.03	Schulträgeraufgaben	
Produktrahmen	1	Produktrahmen Gesamtschulverband	

Produktbeschreibung

Schulentwicklungsplanung, Mitwirkung als Schulträger bei der Schulleiter/innenbesetzung, Mitwirkung bei Schulbau- und -entwicklungsmaßnahmen

Produktziele

Schulorganisatorische und schulbauliche Maßnahmen vorausschauend planen und rechtzeitig umsetzen. Sicherung einer zukunftsorientierten Bildungsinfrastruktur.

Zielgruppen

Mitglieder der Verbandsversammlung sowie Schüler/innen, Erziehungsberechtigte und die Schulleitung der Gesamtschule

Bereich

Jugend, Schule und Sport

Bereichsleiter / in

Ingrid Wolff

Politisches Gremium

Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde / Kirchlengern

Kennzahlen Teilergebnisplan 1.03.08.01

Kennzahl	Einheit	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan	Plan
		2014	2015	2016	2017	2018	2019
Schüler/innen	Anzahl	1.697	1.636	1.656	1.657	1.657	1.657

Teilergebnisplan 1.03.08.01

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge						
8	+	Aktiverte Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge						
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.064,10	0	0	0		
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen		4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	95.678,38	95.200	97.000	95.200	95.200	95.200
17	=	Ordentliche Aufwendungen	96.742,48	99.200	101.000	99.200	99.200	99.200
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 .J. Zeile 17)	- 96.742,48	- 99.200	- 101.000	- 99.200	- 99.200	- 99.200
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 .J. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	- 96.742,48	- 99.200	- 101.000	- 99.200	- 99.200	- 99.200
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 .J. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	- 96.742,48	- 99.200	- 101.000	- 99.200	- 99.200	- 99.200
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 .J. Zeile 28)	- 96.742,48	- 99.200	- 101.000	- 99.200	- 99.200	- 99.200

7 Teilergebnisplan Produktbereich 16

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.351.900,00	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.815,38					
8	+	Aktiviert Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	2.353.715,38	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.565,05					
17	=	Ordentliche Aufwendungen	1.565,05					
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 ./. Zeile 17)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 ./. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 ./. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 ./. Zeile 28)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170

Produkt	1.16.02.01	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	Herr T. Clausing
Produktgruppe	1.16.02	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktbereich	1.16	Allgemeine Finanzwirtschaft	
Produktrahmen	1	Produktrahmen Gesamtschulverband	

Produktbeschreibung

Bereitstellung der Finanzmittel für den Gesamtschulverband und Bewirtschaftung der gebildeten Budgets

Produktziele

Optimaler Einsatz von Finanzmitteln unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen

Zielgruppen

Mitglieder der Verbandsversammlung sowie Schüler/innen, Erziehungsberechtigte und die Schulleitung

Bereich

Jugend, Schule und Sport

Bereichsleiter / in

Ingrid Wolff

Politisches Gremium

Verbandsversammlung des Gesamtschulverbandes Bünde / Kirchlengern

Teilergebnisplan 1.16.02.01

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Plan		
			2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR	2018 EUR	2019 EUR
			1	2	3	4	5	6
1	+	Steuern und ähnliche Abgaben						
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.351.900,00	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
3	+	Sonstige Transfererträge						
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	1.815,38					
8	+	Aktivierte Eigenleistungen						
9	+	Bestandsveränderungen						
10	=	Ordentliche Erträge	2.353.715,38	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
11	-	Personalaufwendungen						
12	-	Versorgungsaufwendungen						
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	-	Bilanzielle Abschreibungen						
15	-	Transferaufwendungen						
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.565,05					
17	=	Ordentliche Aufwendungen	1.565,05					
18	=	Ordentliches Ergebnis (Zeile 10 ./. Zeile 17)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
19	+	Finanzerträge						
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	=	Finanzergebnis (Zeile 19 ./. Zeile 20)						
22	=	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 + 21)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
23	+	Außerordentliche Erträge						
24	-	Außerordentliche Aufwendungen						
25	=	Außerordentliches Ergebnis (Zeile 23 ./. Zeile 24)						
26	=	Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbez. - (Zeilen 22 + 25)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	=	Teilergebnis (Zeile 26 + Zeile 27 ./. Zeile 28)	2.352.150,33	2.376.880	2.438.970	2.453.170	2.461.670	2.457.170

8 Bewirtschaftungsregeln

Budgetierung als zentrales Element der Mittelbewirtschaftung im nicht investiven Bereich

Seit 2009 ist für den Gesamtschulverband eine auf die Produkte ausgerichtete Budgetierung im nicht investiven Bereich als zentrales Instrument der Mittelbewirtschaftung eingeführt. Die nachfolgenden Regelungen beziehen sich deshalb auf „**Produktbudgets**“.

Nach § 21 Abs. 1 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) können Erträge und Aufwendungen zu Budgets verbunden werden. Innerhalb des gebildeten Budgets sind nicht mehr die einzelnen Haushaltspositionen sondern die Gesamtsummen der Erträge und der Aufwendungen des Budgets für die Haushaltsführung verbindlich. Damit ist es möglich, Abweichungen bei einzelnen Haushaltspositionen – nach näheren Bewirtschaftungsregeln – durch Inanspruchnahme von Einsparungen bei anderen Aufwandspositionen bzw. durch Mehrerträge auszugleichen.

Die Budgetierung findet ihre Grenzen in der Regelung des § 21 Abs. 3 GemHVO. Danach darf die Bewirtschaftung des Budgets nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit führen. Beispielsweise ist die Inanspruchnahme ersparter (nicht zahlungswirksamer) Abschreibungsaufwendungen für zusätzliche (zahlungswirksame) Sachaufwendungen ausgeschlossen.

Die Entwicklung/Ausführung der Budgets muss überwacht und dokumentiert werden. Instrumente dazu sind das Berichtswesen und das Controllingsystem (beides wird nach und nach eingeführt und den Bedürfnissen entsprechend verfeinert werden).

Ziele der Budgetierung

Mit der Budgetierung sind folgende Ziele verbunden:

- a) Stärkung der Eigenverantwortung und Kompetenz, Erhöhung von Entscheidungsspielräumen und Flexibilität
- b) Förderung der Budgetdisziplin und wirtschaftliche Verwendung der Haushaltsmittel
- c) Schaffung von Einsparpotentialen und Erhöhung des Einnahmenvolumens.

Kompetenz und Verantwortung

- a) Die Verbandsversammlung trägt die politische Verantwortung (oberstes Budgetrecht). Sie entscheidet über die Budgetplanung und Budgetverteilung der Produkte. Sie kann im Laufe des Haushaltsjahres die politischen Prioritäten ändern. In diesem Fall sind die finanziellen, personellen und organisatorischen Folgen und die damit verbundenen Auswirkungen auf das Budget und die vereinbarten Leistungen zu benennen.
- b) Die/Der Vorstandsvorsteher/in obliegt die strategische Verantwortung für die Verwaltung des Gesamtschulverbandes. Dies gilt insbesondere für die Gewährleistung des finanziellen Gleichgewichts des Gesamtschulverbandes und für die Umsetzung der politischen Ziele. Sie kann während eines Haushaltsjahres Budgeteingriffe tätigen, wenn negative finanzielle Entwicklungen des Gesamtschulverbandes dies erfordern.
- c) Der/die Bereichsleiter/in trägt die operative Gesamtverantwortung. Im Rahmen der Bewirtschaftung der Produktbudgets kann er/sie bei Bedarf Regelungen treffen.
- d) Die Steuerungs- und Servicebereiche der Mitglieder des Verbandes haben die Pflicht zur Beratung, aber kein Weisungs- und Eingriffsrecht in Angelegenheiten des Gesamtschulverbandes.

Bewirtschaftung der Budgets

Der Mittelbedarf (= Zuschussbedarf, da in der Regel die Aufwendungen höher als die Erträge sind), des jeweiligen Produkts, d.h. die zur Verfügung gestellten Haushalts-/Budgetmittel werden nachfolgend durch den Haushaltsplan für das jeweilige Haushaltsjahr festgelegt. Die weitere Planung (Verteilung) der Haushaltsmittel erfolgt über Sachkonten bei den einzelnen Produkten.

Der Haushaltsausgleich hat oberste Priorität. Im Rahmen der flexiblen Mittelbewirtschaftung im nicht investiven Bereich stehen den Produktverantwortlichen (unter Beachtung des geltenden Rechts und sonstiger zentraler Rahmenbedingungen) innerhalb des Haushaltsjahres folgende Instrumente zur Verfügung:

Deckungsfähigkeit

- Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen des gesamten Haushalts sind untereinander gegenseitig deckungsfähig.

Darüber hinaus sind Personalaufwendungen mit Sachaufwendungen bis zu einer Höhe von max. 5.000 EUR gegenseitig deckungsfähig.

- Aufwendungen der Produktbudgets
1.01.19.01 „Allgemeine innere Verwaltung“
1.03.05.01 „Bereitstellung Gesamtschule“
1.03.07.01 „Schülerbeförderung“
1.03.08.01 „Allgemeine Schulverwaltung“ und
1.16.02.01 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“
sind untereinander gegenseitig deckungsfähig.

- Aufwendungen der Produktbudgets
1.03.05.02 Schulbudget Bünde
1.03.05.03 Schulbudget Kirchlegern
sind innerhalb des jeweiligen Budgets (je Schule) untereinander gegenseitig deckungsfähig.
Aufwands- und Auszahlungsermächtigungen in den Produktbudgets der Schulen können bei Bedarf zugunsten investiver Auszahlungen verwendet werden. In gleichem Umfang reduzieren sich in diesem Fall die Aufwandsermächtigungen des jeweiligen Produktbudgets.

Mehr- und Mindererträge

- Innerhalb der Produktbudgets erhöhen Mehrerträge die Aufwandsermächtigungen bzw. vermindern Mindererträge die Aufwandsermächtigungen.
- Innerhalb des Produktbereichsbudgets 1.16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ erhöhen Mehrerträge die Aufwandsermächtigungen.

Zweckbindung von Erträgen

- Zweckgebundene Erträge (insbesondere Zuweisungen und Zuschüsse) sind entsprechend ihrer politischen und gesetzlichen Zweckbestimmung zu verwenden. Nicht ausgegebene Erträge dürfen nicht für andere Zwecke des Produktbudgets eingesetzt werden.
- Einmalige managementbedingte Mehrerträge dürfen für Mehraufwendungen innerhalb des Produktbudgets eingesetzt werden.

Strukturelle Änderungen

- Die durch strukturelle Änderungen der Aufgaben (z.B. Gesetzesänderungen, Änderung von politischen Vorgaben) eingesparten Mittel (Minderaufwendungen) können nicht zur Deckung von Mehraufwendungen des Produktbudgets herangezogen werden. Strukturelle Mehraufwendungen/ Mindererlöse werden über die „Allgemeine Finanzwirtschaft“ behandelt.

Grenzen der Budgetierung nach § 21 Abs. 3 GemHVO

- Die Bewirtschaftung der Budgets darf nicht zu einer Minderung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 2 Nr. 1 GemHVO führen. Die Inanspruchnahme eingesparter Aufwendungen ist somit nur zulässig, wenn gleichzeitig eine Einsparung bei der entsprechenden Auszahlungsposition im Finanzplan vorliegt.

Spielräume der Budgetierung im laufenden Haushaltsjahr

Verwendung von Verbesserungen

Minderausgaben / Mehreinnahmen
(bei Sachaufwendungen,
ohne Fortbildung, Zuweisungen,
Innere Verrechnungen)



dienen dem
Ausgleich von



Mehrausgaben des
Produktbudgets



Mindereinnahmen des
Produktbudgets



Ausgleich von Verschlechterungen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen
(bei Sachaufwendungen)



sind zunächst grundsätzlich
innerhalb des Produktbudgets
auszugleichen



Ist dies nicht möglich, ist der
Ausgleich innerhalb der
Produktbudgets des Verbands
herbeizuführen

Budgetabweichungen am Ende des Haushaltsjahres

a) Grundsatz

Mehrerträge und/oder Minderaufwendungen der beiden Produktbudgets (Schulbudgets) 1.03.05.02 und 1.03.05.03 die sich zum Ende des Haushaltsjahres ergeben, bleiben dem jeweiligen Schulort in voller Höhe erhalten und stehen dem Schulort im folgenden Haushaltsjahr in voller Höhe weiterhin zur Verfügung. Ein negatives Jahresabschlussergebnis bei einem oder beiden Schulbudget/s ist am jeweiligen Schulort im Folgejahr auszugleichen.

b) Budgeterläuterungen

Budgetbildung

Grundlage für die Bildung von Budgets sind die gebildeten Produkte. Maßgebend ist die unterste Ebene der Produktstruktur. Die verfügbare Finanzmasse wird über das Produktbereichsbudget 1.16 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ festgelegt.

Die Produkt-Budgets sind grundsätzlich als „Zuschussbudgets“ ausgestaltet. Der Zuschussbedarf ergibt sich als Saldo zwischen den Erträgen und den Aufwendungen. Die Gesamtsumme der Zuschussbedarfe entspricht der Summe der im Produktbereichsbudget „Allgemeine Finanzwirtschaft“ ausgewiesenen verfügbaren Mittel.

c) Budgetverantwortung

Die/Der Bereichsleiter/in hat die operative Gesamtverantwortung für die Produktbudgets innerhalb der durch die Verbandsversammlung festgelegten Grenzen (z.B. Vorgaben, Zielvereinbarungen). Die Verantwortung für das Produktbereichsbudget „Allgemeine Finanzwirtschaft“ liegt bei der/m Verbandsvorsteher/in. Darüber hinaus sind die Produktverantwortlichen verantwortlich für die Einhaltung der Produktbudgets. Die Produktverantwortlichen informieren sich regelmäßig über den Stand und die voraussichtliche Entwicklung ihres Produktbudgets. Sie haben Entwicklungen, die zur Überschreitung des Budgetansatzes (höherer Zuschussbedarf) führen können, frühzeitig entgegenzuwirken. Sie realisieren alle möglichen Erträge und schöpfen Einsparpotentiale innerhalb des Produktbudgets aus.

Der Haushaltsausgleich hat oberste Priorität. Wenn dieses Ziel nicht erreicht werden kann bzw. gefährdet ist, hat die/der Verbandsvorsteher/in die Möglichkeit, von den Budgetregeln abzuweichen. Darüber hinaus sind Abweichungen durch Entscheidungen der Verbandsversammlung zulässig, z. B. bei Änderung politischer Prioritäten. Die haushaltsrechtlichen Konsequenzen werden durch die Verwaltung dargestellt und unterstützen die Entscheidungsfindung der Verbandsversammlung.

Mindererlöse oder Mehraufwendungen sind grundsätzlich innerhalb der Produktbudgets auszugleichen. Ist dies nicht möglich, ist der Ausgleich innerhalb der Produktbudgets des Gesamtschulverbandes insgesamt herbeizuführen. Der jeweilige festgelegte Zuschussbedarf ist als verbindlich anzusehen.

Anlage 1

Stellenplan Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe/ Sondertarif	Zahl der Stellen Jahr 2016	Zahl der Stellen Jahr 2015	tatsächlich besetzte Stellen am 30.06.2015	Erläuterungen
S 11	3	3	3	
6	6	6	6	
3	1	1	1	
2	6	6	6	
insgesamt	16	16	16	

Stellenübersicht Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung - Tariflich Beschäftigte -

Tariflich Beschäftigte

Produkt- bereich	Entgeltgruppe				
	S 11	6	3	2	
1.03.05.01 (Schulort Bünde)	1,5	4	0	3	
1.03.05.01 (Schulort Kirchlengern)	1,5	2	1	3	

Anlage 2**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

Art	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.2014 TEUR	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2016 TEUR	Voraussicht- licher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2016 TEUR
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.5 von Kreditinstituten			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	23.331,36	0	0
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			
7. Sonstige Verbindlichkeiten	252.536,58	0	0
8. Erhaltene Anzahlungen			
9. Summe aller Verbindlichkeiten	275.867,84	0	0
Nachrichtlich: Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: z.B. Bürgschaften u.a.	-----	-----	-----

Anlage 3: Bilanz zum 31.12.2014 des Gesamtschulverbandes Bünde/Kirchlengern

AKTIVA		31.12.2013 EUR	31.12.2014 EUR	PASSIVA		31.12.2013 EUR	31.12.2014 EUR
1.	Anlagevermögen	549.201,75	552.117,52	1.	Eigenkapital	795.134,77	866.399,17
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	3.504,17	1.591,08	1.1	Allgemeine Rücklage	571.975,19	571.975,19
1.2	Sachanlagen			1.2	Sonderrücklagen		
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			1.3	Ausgleichsrücklage	285.987,60	223.159,58
1.2.1.1	Grünflächen			1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	- 62.828,02	71.264,40
1.2.1.2	Ackerland			1.5	Verlustvortrag		
1.2.1.3	Wald, Forsten			2.	Sonderposten	0,00	0,00
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke			2.1	für Zuwendungen		
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			2.2	für Beiträge		
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen			2.3	für den Gebührenaussgleich		
1.2.2.2	Schulen			2.4	Sonstige Sonderposten		
1.2.2.3	Wohnbauten			3.	Rückstellungen	22.593,51	30.839,72
1.2.2.4	Grundstücke mit sonst. Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden			3.1	Pensionsrückstellungen		
1.2.3	Infrastrukturvermögen			3.2	Rückstellungen für Deponien und Altlasten		
1.2.4	Bauten auf fremden Grund und Boden			3.3	Instandhaltungsrückstellungen		
1.2.5	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			3.4	Sonstige Rückstellungen	22.593,51	30.839,72
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge			4.	Verbindlichkeiten	298.392,69	275.867,84
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	545.697,58	550.526,44	4.1	Anleihen		
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau			4.2	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
1.3	Finanzanlagen			4.2.1	von verbundenen Unternehmen		
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen			4.2.2	von Beteiligungen		
1.3.2	Beteiligungen			4.2.3	von Sondervermögen		
1.3.3	Sondervermögen			4.2.4	Investitionskredite vom öffentlichen Bereich		
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens			4.2.5	vom privaten Kreditmarkt		
1.3.5	Ausleihungen			4.3	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		
2.	Umlaufvermögen	566.919,22	638.089,24	4.4	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		
2.1	Vorräte			4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	39.045,22	23.331,26
2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren			4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
2.1.2	Geleistete Anzahlungen			4.7	Sonstige Verbindlichkeiten	259.347,47	252.536,58
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	78.084,64	63.798,51	5.	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	17.100,03
2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen	9.648,08	0,55				
2.2.1.1	Gebühren						
2.2.1.2	Beiträge						
2.2.1.3	Steuern						
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen						
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	9.648,08	0,55				
2.2.2	Privatrechtliche Forderungen	68.007,13	63.250,96				
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich						
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00				
2.2.2.3	gegenüber verbundene Unternehmen	68.007,13	63.250,96				
2.2.2.4	gegen Beteiligungen						
2.2.2.5	gegen Sondervermögen						
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	429,43	547,00				
2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens						
2.4	Liquide Mittel	488.834,58	574.290,73				
3.	Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00				
SUMME AKTIVA		1.116.120,97	1.190.206,76	SUMME PASSIVA		1.116.120,97	1.190.206,76

Anlage 4**Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals**

Bilanzposten (§ 41 Abs. 3 Nr. 1 GO NRW)	Istwert zum 31.12.2013	Istwert zum 31.12.2014	Planwert zum 31.12.2015	Planwert zum 31.12.2016	Planwert zum 31.12.2017	Planwert zum 31.12.2018	Planwert zum 31.12.2019
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Allgemeine Rücklage	571.975,19	571.975,19	577.599,45	577.599,45	577.599,45	577.599,45	577.599,45
Ausgleichsrücklage	285.987,60	223.159,58	288.799,72	258.799,72	258.799,72	258.799,72	258.799,72
Jahresüberschuss/- fehlbetrag	-62.828,02	71.264,40	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe des Eigenkapitals	795.134,77	866.399,17	836.399,17	836.399,17	836.399,17	836.399,17	836.399,17